

Nutzt ihr im Unterricht gendergerechte Sprache?

Beitrag von „Papergirl“ vom 9. August 2023 13:00

Ich kann nicht für Antimon sprechen, aber an meiner Uni gab es das auch.

Im Bereich der Erziehungswissenschaften, in den Heterogenitätsmodulen, sowohl im B.A., als auch im Master nochmals. Da ging es um Gendersensibilität, aber auch um Umgang mit Mehrsprachigkeit, uvm., das war fächerübergreifend, wir saßen da alle "gemischt".

Wie ändere ich z. B. Schulbuchtexte um, dass sie leichter verständlich werden. Ist es richtig zu sagen, Nordamerika wurde "besiedelt" und Völker "befriedet" usw.?

Josef Leisen (Physiklehrer) war da immer genannt und die Funktionale Grammatik nach Halliday (in Verlängerung auch dazu Schlepppegrell, Olivera etc.) war ein mögliches Tool.

Für mich war das ein bisschen langweilig, weil ich das ja in meinen eigenen Fächern eh schon hatte ...